

Newsletter 02 / 2010



- **Messe: LogiMAT 2010 in Stuttgart, Halle 5, Stand 102**
- **Logistikmesse am 8. April 2010 in Hamburg**
- **Verkaufsschlager M3 MapDispo**
- **Spar-Aktion des Monats**
- **Transportgewerbe schenkt dem Staat 100.000.000 €**
- **Engere Kundenbindung durch M-WebDienste**

Dr. Hermann Malek, geschäftsführender Gesellschafter

- **Messe: LogiMAT 2010 in Stuttgart – 02.-04. März 2010, Halle 5, Stand 102**

Nichts geht über ein persönliches Gespräch! Sie sind herzlich eingeladen, uns auf der Logistikmesse LogiMAT vom 02. bis 04. März 2010 in der Neuen Messe Stuttgart zu besuchen. Wir erwarten Sie in Halle 5 am Stand 102.

Im Mittelpunkt unserer diesjährigen Präsentation steht die Kartendisposition M3 MapDispo für den Nah- und Fernverkehr (siehe unten). Wir haben den Funktionsumfang wesentlich erweitert und ein CRM-Tool integriert. Weitere Highlights sind neue Features in der M3 Frachtsimulation, im M3 Belegmanagement und in der M3 Hallen-/Umschlagscannung. Unsere Telematiklösung für BlackBerry verfügt jetzt über ein FMS-Schnittstellentool zum Auslesen von CAN-Bus-Daten, u.a. der Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Logistikmesse am 8. April 2010 in Hamburg**

Stuttgart ist Ihnen zu weit? Dann kommen Sie am 8. April 2010 auf zur Logistikmesse nach Hamburg. Wir und unsere Partner laden Sie ein auf das „Museumsschiff Rickmer-Rickmers“ im Hamburger Hafen – hier trifft Tradition auf modernste Technik! Die Adresse ist legendär: Landungsbrücken, Ponton 1a.

Lassen Sie sich diesen Tag nicht entgehen und melden Sie sich unverbindlich an!

- **Verkaufsschlager M3 MapDispo**

Bei M3 MapDispo werden die aktuellen Fahrzeugpositionen auf einer geografischen Karte gezeigt. Für den Ladungsverkehr stehen dabei die Verbindung mit dem M3 Fahrzeugeinsatzplan und die Leerkilometer-Optimierung für Anschlusstouren im Vordergrund. In der Sammelgut-Disposition liegt der Schwerpunkt auf der permanenten Optimierung der Reihenfolge, um das Bilden von Rollkarten und Vorhollisten zu unterstützen. Abgerundet wird M3 MapDispo durch detaillierte CRM-Darstellungen. Dabei werden Kunden, zum Beispiel nach ABC-Klassifizierung oder Lademittel-Guthaben in der Karte dargestellt. Kein Wunder, dass sich M3 MapDispo zum Verkaufsschlager entwickelt – das gilt besonders für die Mietvariante ab 6,60 € (bei mindestens 11 Lkw) pro Monat und Fahrzeug für beliebig viele Dispo-Arbeitsplätze!

Noch günstiger wird es durch unsere limitierte Monatsaktion ...



Die Vorhaben M3 Logisticware®, M-WebOrder®, M-Tracing und M3 Logisticware® Umschlagscannung wurden im Rahmen der Technologieförderung mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und mit Mitteln des Freistaates Sachsens gefördert.

- **Spar-Aktion des Monats:**

Jeder Kunde, der sich bis zum 31. März 2010 für M3 MapDispo entscheidet, spart im ersten Jahr 15 Prozent der Mietkosten. Fragen Sie uns!

- **Transportgewerbe schenkt dem Staat 100.000.000 €**

Trotz Krise hat das Gewerbe 2009 rund 100 Millionen Euro der De-minimis-Fördergelder „verschenkt“. Das sollte sich in diesem Jahr ändern: Bis zum 31. März 2010 können die Anträge gestellt werden – dabei helfen wir Ihnen gern. Rufen Sie uns an! Unsere Softwarelösungen sind vom Staat als förderungswürdig anerkannt. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Förderhöchstbeträge am besten nutzen – zum Beispiel für unsere Telematiklösung M-Telematicware für BlackBerry.

- **M-WebDienste**

Ohne Investitionen in Hard- und Software können Sie Ihren Kunden mit einem einfachen Link auf Ihrer Homepage zusätzliche Dienste bieten und damit noch enger an Sie binden – zum Beispiel mit M-WebOrder und M-WebTracing.

M-WebOrder ist unsere Internet-Sendungserfassung. Sie prüft unter anderem die richtige Ortserfassung, druckt Frachtdokumente, Aufkleber oder Ladelisten.

Die ideale Ergänzung dazu heißt M-WebTracing, unsere Lösung für die Internet-Sendungsverfolgung. Zu den Sendungsinformationen können Sie Ihren Kunden unter anderem auch Rechte zum Download von Frachtdokumenten und von selektierten Daten im Excel-Format einräumen - oder Sie versenden den jeweiligen Sendungs-PIN per E-Mail zum kundenseitigen Tracking auf Sendungsebene.

Weitere WebDienste unseres Hauses sind die M-WebDispo, Internetsendungsdisposition, M-WebLager, Internetbestandsauskunft zu unserer M3 Lagersoftware sowie M-WebLoad, eine Online-Disposition für Zeitfenster an der Laderampe für die verladende Wirtschaft.